



## 104. DGKJ-Jahrestagung München 11. - 14.9.2008

### Kurzinformationen über den aktuellen Stand von ICD-10-GM und OPS als wesentliche Grundlagen des DRG-Systems

**Bernd Graubner, Göttingen**

Ludwig-Beck-Str. 5, 37075 Göttingen, Tel.: 0551/22526,  
E-Mail: [Bernd.Graubner@mail.gwdg.de](mailto:Bernd.Graubner@mail.gwdg.de)

Folie 1/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## ICD-10-GM 2009

### ICD-10-GM 2009 Systematisches Verzeichnis

Internationale statistische  
Klassifikation der Krankheiten und  
verwandter Gesundheitsprobleme  
10. Revision – German Modification

Version 2009 – Stand 5. Oktober 2008

Herausgegeben vom Deutschen Institut für  
Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)  
im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit  
unter Beteiligung der Arbeitsgruppe ICD-10  
des Konsortiums für Fragen der Klassifikation im  
Gesundheitswesen (KKG)

Bearbeitet von Dr. med. Bernd Graubner,  
Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung  
in der Bundesrepublik Deutschland (ZI)



Deutscher  
Ärzte-Verlag

### ICD-10-GM 2009 Alphabetisches Verzeichnis

Internationale statistische  
Klassifikation der Krankheiten und  
verwandter Gesundheitsprobleme  
10. Revision – German Modification

Version 2009 – Stand 15. Oktober 2008

Herausgegeben vom Deutschen Institut für  
Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)  
im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit  
in Kooperation mit dem Zentralinstitut für die  
kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik  
Deutschland (ZI)

Bearbeitet von Dr. med. Bernd Graubner,  
Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung  
in der Bundesrepublik Deutschland (ZI)



Deutscher  
Ärzte-Verlag

Folie 2/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## ICD-10-GM 2009

- **Vorab-Version** mit einigen Dateien am **4.8.2008** veröffentlicht
- **Änderungen bei insgesamt 97 Kodes. Darunter: 34 neue Kodes, alle endständig**
  - 60 Anträge von Fachgesellschaften, Verbänden und Einzelpersonen an DIMDI, von denen 30 % umgesetzt wurden
  - weitere Änderungsvorschläge seitens des Instituts für das Entgeltsystem im Krankenhaus (InEK) und der Selbstverwaltung
  - Aktualisierung gemäß WHO-Revision („Minor Update“) der ICD-10
- **Veröffentlichung der definitiven Version Anfang Oktober** (bearbeitete Buchausgaben des Deutschen Ärzte-Verlages Ende November / Anfang Dezember)

Folie 3/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## ICD-10-GM 2009: Systematik

- **Textliche Präzisierungen** hinsichtlich Kodeinhalt und Verschlüsselungsvorschriften
- **Fehlerkorrekturen**
- **Spezielle Änderungen und Erweiterungen betreffen die Pädiatrie nur am Rande. Einzelheiten studiere man in der DIMDI-Aktualisierungsliste oder später in der Buchausgabe des Systematischen Verzeichnisses.**
- **Planung für 2010: Grundlegende Revision der Klassifikation von Leukämien und Lymphomen (gemeinsam mit der WHO). Einarbeitung des WHO-Major Updates**

Folie 4/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## ICD-10-GM 2009: Alphabet

- **Änderungen im Alphabetischen Verzeichnis (Diagnosenthesaurus):**
  - Anpassung an die Version 2009 und weiterer Abgleich der **Permutation** synonymmer Begriffe
  - Ergänzungen aus **Anwenderrückmeldungen**
  - Intensive Qualitätssicherung und **Fehlerkorrekturen**
  - Buchversion im Umfang nahezu unverändert: **123.000 Einträge**
  - Softwareversion von 75.700 auf 76.000 Einträge angewachsen

Folie 5/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## OPS 2009

### OPS 2009 Systematisches Verzeichnis

mit Erweiterungskatalog  
Operationen- und Prozedurenschlüssel  
– Internationale Klassifikation  
der Prozeduren in der Medizin

Version 2009 – Stand 25. Oktober 2008  
mit Aktualisierungen vom 16. November 2008

Herausgegeben vom Deutschen Institut für  
Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)  
im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit  
unter Beteiligung der Arbeitsgruppe OPS  
des Kuratoriums für Fragen der Klassifikation im  
Gesundheitswesen (KKG)

Bearbeitet von Dr. med. Bernd Graubner,  
Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung  
in der Bundesrepublik Deutschland (ZI)



Deutscher  
Ärzte-Verlag

### OPS 2009 Alphabetisches Verzeichnis

Operationen- und Prozedurenschlüssel  
– Internationale Klassifikation  
der Prozeduren in der Medizin

Version 2009 – Stand 30. Oktober 2008  
mit Aktualisierungen vom 16. November 2008

Herausgegeben vom Deutschen Institut für  
Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI)  
im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit

Bearbeitet von Dr. med. Bernd Graubner,  
Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung  
in der Bundesrepublik Deutschland (ZI)



Deutscher  
Ärzte-Verlag

Folie 6/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## OPS 2009

- **Vorab-Version einiger Dateien am 14.8.2008 veröffentlicht**
- **Änderungen: ca. 1.000 neue und ca. 150 gestrichene Codes, also 850 Codes mehr als bisher (insgesamt 29.300 [2008: 28.445])**
  - 233 Anträge von Fachgesellschaften, Verbänden und Einzelpersonen an DIMDI sowie 29 Vorschläge aus dem NUB-Verfahren (Neue Untersuchungs- und Behandlungsverfahren); davon 189 (72 %) umgesetzt
  - weitere Änderungsvorschläge seitens des InEK und der KBV (für G-DRG-System und ambulantes Operieren)
- **Veröffentlichung der definitiven Version Ende Oktober (bearbeitete Buchausgaben des Deutschen Ärzte-Verlages im Dezember)**

Folie 7/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## OPS 2009: Systematik (1)

- **„Auflösung“ des erweiterten nicht-amtlichen Teils:** Übernahme von 111 Codes in den amtlichen Teil. Löschung von 135 Codes, z.B. Streichung sämtlicher Codes 3-00 bis 3-04 (Ultraschalluntersuchungen mit Ausnahme der Endosonographien [= 3-05])
- Ergänzung bzw. Streichung von **Zusatzkennzeichen für die Seitenlokalisierung**
- **Textliche Präzisierungen** hinsichtlich Codeinhalt und Verschlüsselungsvorschriften
- **Fehlerkorrekturen**
- **Planung für 2010:** weitere Eliminierung unsinniger Kombinationscodes (Operationen an Niere und Haut). Weiter verbesserte Anpassung an Anforderungen seitens des DRG-Systems, der ambulanten Operationen und der Qualitätssicherung

Folie 8/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## OPS 2009: Systematik (2)

- **Beispiele für pädiatrisch wichtige inhaltliche Änderungen und Ergänzungen (= angenommene Vorschläge der GKinD):**
  - 1-942.- Komplexe neuropädiatrische Diagnostik
  - 1-943.- Komplexe Diagnostik bei Verdacht auf Lungenerkrankungen bei Kindern und Jugendlichen
  - 1-944.- Basisdiagnostik bei unklarem Symptomkomplex bei Neugeborenen und Säuglingen
- **Alle sonstigen Änderungen studiere man in der DIMDI-Aktualisierungsliste oder später in der Buchausgabe des Systematischen Verzeichnisses.**

Folie 9/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## OPS 2009: Alphabet

- **Änderungen im Alphabetischen Verzeichnis:**
  - **Anpassung** an die Änderungen der Systematik
  - **Ergänzungen** aus Anwenderrückmeldungen
  - **Fehlerkorrekturen**
  - Buchversion **ca. 89.000 Einträge**
  - Softwareversion **ca. 27.500 Einträge**

Folie 10/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

# ZI-ICD-Browser 2008

<http://www.zi-berlin.de>

- **Internetbasiertes kostenfreies vollständiges Auskunfts- und Verschlüsselungssystem auf der Grundlage der ICD-10-GM 2008 (sowie 2005, 2006 und 2007)**
- **Basis des Programms ist ICD/ICPM professional der 3M Medica**
- **Nutzer: primär die Ärzte, aber auch alle sonstigen beruflich und anderweitig Interessierten**
- **Weiterpflege für 2010 ungewiss!**

Folie 11/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

The screenshot shows the ZI-ICD-Browser 2008 interface. At the top, there is a search bar with the text 'borreliose' and a dropdown menu for 'ICD-10-GM 2006'. Below the search bar, there are several search results for 'borreliose' (tropical relapsing fever) and 'borreliose (durch Zeckenbiss) (in Deutschland)'. The interface also displays a list of ICD-10 categories and a detailed view for 'A68.9 Rückfallfieber, nicht näher bezeichnet'.

**Suchen** ICD-10-GM 2006 Systematik Alphabet Hinweise Hilfe E-Mail ICD-10-GM 2006 powered by 3M

borreliose

**Typ ICD-10 Bezeichnung [Suchergebnis zu: "borreliose", Gefunden: 5]**

- A A68.9 Borreliose [tropisches Rückfallfieber]
- A A68.9 Borreliose [tropisches Rückfallfieber] durch Zeckenbiss
- A A69.2 Borreliose (durch Zeckenbiss) (in Deutschland)
- A A69.2 Lyme-Borreliose
- A A69.2 Neuroborreliose

**sehr selten** A68.9 Rückfallfieber, nicht näher bezeichnet

A00-[Diagnosen dieses Codes sind in Mitteleuropa sehr selten.]

- A65-A69 Sonstige Spirochätenkrankheiten
- A68.- Rückfallfieber

**A68.9 Rückfallfieber, nicht näher bezeichnet**

**Weitere Informationen zu: A68.9**

**Überleitung nach ICD-10-GM 2005:**

A68.9 Rückfallfieber, nicht näher bezeichnet

**Einträge Alph. Verz. (Diagnosethesaurus):**

- Borreliose [tropisches Rückfallfieber]
- Borreliose [tropisches Rückfallfieber] durch Zeckenbiss
- Febris recurrens
- Novy-Rückfallfieber
- Rekurrenzfieber - s.a. Rückfallfieber
- Rückfallfieber
- Rückfallfieber durch Spirillen
- Spirillöse s.n.k.

Folie 12/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## Wichtige Internet-Adressen

- [http:// www.dimdi.de](http://www.dimdi.de)
- [http:// www.gmds.de](http://www.gmds.de) > AG Medizinische Dokumentation und Klassifikation (inkl. Arbeitskreis Informationsverarbeitung in der Kinder- und Jugendmedizin). **Hier auch die Dokumentation aller Vorträge dieses Symposiums.**
- [http:// www.aerzteverlag.de](http://www.aerzteverlag.de)
- [http:// www.zi-berlin.de](http://www.zi-berlin.de)
- [http:// www.kbv.de](http://www.kbv.de)

Folie 13/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## Systematische Verzeichnisse: bearbeitete „Volltexte“ (1)

**Ziel dieser Bearbeitungen ist die Herstellung einfach zu handhabender Dateien für folgende Einsatzgebiete:**

- Informationen zu gegebenen Schlüsselnummern in Auskunftsprogrammen
- Informationen zu gegebenen Schlüsselnummern in statistischen Darstellungen
- Aussagekräftige und wenig redundante Informationen in Verschlüsselungsprogrammen

**Zu diesem Zweck wurden die algorithmisch erzeugten Texte der DIMDI-Metadaten-Dateien aufwendig manuell bearbeitet und die verschiedenen Metadaten-Dateien in jeweils einer einzigen Datei mit gleichen Satzstrukturen vereinigt. (Details siehe in der ICD- und OPS-Musterdatei.)**

Folie 14/15. - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de

## Systematische Verzeichnisse: bearbeitete „Volltexte“ (2)

Die Texte wurden in der Regel durch Textverkürzung und -umstellung so bearbeitet, dass sie „normalsprachlichen Formulierungen“ entsprechen:

- **Weglassung** überflüssiger Textwiederholungen
- „Umschreibung“ der einfachen bzw. zweifachen **Doppelpunkte**, dadurch Verlagerung wichtiger (differenzierender) Textteile vom Textende nach vorn
- Definierte **Textlängen** (gemäß den Möglichkeiten der Bildschirmdarstellung und des A4-Ausdrucks im Raster von 60 Zeichen):
  - > **ICD-10-GM**: Dateien mit maximal 240 Zeichen (mit oder ohne komplementäre Schlüsselnummern) oder 120 oder 60 Zeichen
  - > **OPS**: Datei mit maximal 240 Zeichen
- Falls erforderlich, **Textharmonisierung und -ergänzung und Fehlerkorrektur** (in Absprache mit dem DIMDI)
- **30,8 % aller ICD-Texte wurden bearbeitet (4.806 von 15.799 Texten!)**

Folie 15/15 - 104. DGKJ-Jahrestagung München, 12.9.2008. Dr. med. Bernd Graubner, Göttingen. Tel.: 0551/22526. E-Mail: Bernd.Graubner@mail.gwdg.de